

Eröffnungsturnier vom 12. April 2022

## **Superflight mit Waschbär-Begleitung im Legoland**

Stimmen die Resultate nicht, rücken halt andere Themen in den Focus! Dazu später mehr.

Herzlich Willkommen geheissen wurden wir von Damaris – sie erklärte uns ausführlich das berühmte «Four Ball two Best Lego». Jede Golferin durfte einen Lego-Stein ziehen, und so spielte jede für ihre Farbe. Diese Legos waren schön in die 18 Löcher verteilt. Spielte man ein gutes Loch, und es lag überraschenderweise auch die richtige Farbe im Loch, erzielte man für das Team ein Topresultat. Das gab dann ein Superresultat für das Team oder auch einen Flop.

Eher flopmässig entwickelte sich unser Team-Spiel. Mit Trainingsrückstand in den Knochen (keine Entschuldigung), zogen sich die 18 Löcher endlos in die Länge, immer versucht, den Rückstand auf die Punktetabelle zu verringern. Aber lustig hatten wir es trotzdem. Begleitet wurden wir vom majestätisch auf dem Driver thronenden Waschbi, dem neuen Haustier von Berti. Dank des Brandes, stiess Waschbi zur Golferfamilie. Die beiden „grauen Panther“ gaben ein gutes Gespann ab.

Vielleicht half ja die Zwischenverpflegung. Mühsam schleppten wir uns dorthin, wo uns zwei charmante Senioren – Peter und Toni – erwarteten. Es gab Rieslingsuppe (hicks), kleine Quiches und grosse Sandwiches. Etwas zu gross, meinte Rosette für unsere kleinen Mäuler! Nicht zu vergessen die leckeren Kuchen der Hobby-Bäckerinnen. Dem weiteren Verlauf des Rundganges konnte nichts mehr im Wege stehen – ausser wir uns selber. Die Resultate blieben weiterhin dürftig, bis auf ein Birdie im Loch 14, leider nicht mit der richtigen Lego-Farbe im Loch.

So beendeten wir halt die Runde ohne weitere Exploits, aber durchaus zufrieden. Das Wetter war toll, die Stimmung im Team super, und Waschbi blieb brav bis am Schluss.

Frisch geduscht, und nach dem Apéro auf der Terrasse, lud Anita zur 1. Mitgliederversammlung ein. Der Lägern-Saal war voll. Nicht nur die 58 Golfspielerinnen nahmen daran teil, auch viele nichtspielende Ladies waren anwesend. Es gab wenige Punkte, die wichtige Fragen aufwarfen, aber das Budget und der Preis des Anlasses waren zwei davon, die sachgemäss beantwortet wurden. Der Vorstand mit Anita Hinnen Captain, Damaris Müller und Iris Moor Vice-Captains, Esther Widmer Finanzen, wurden mit viel Applaus gewählt. Damaris hat leider auf Ende Saison ihren Rücktritt angekündigt.

Die hungrigen Mäuler durften sich jetzt auf den kulinarischen Teil freuen. Dani hatte keine Kosten und Mühen gescheut, um uns Frauen ein feines Menü zuzubereiten. Dem feinen Salat als Vorspeise folgte ein Cordon Bleu mit Gemüse und Bratkartoffeln. Es schmeckte alles sehr gut. Die Naschkatzen, die nicht ohne Dessert sein konnten, und dieses zusätzlich bezahlen wollten, kamen sicher mit dem Apfelstrudel und Vanillesauce auf ihre Rechnung.

Ein antiker Kerzenständer spielte ebenfalls eine gewichtige Rolle an diesem Abend. Annemarie, die direkt in Reichweite sass, musste zeitweise um ihr Leben bangen. Nein, Spass

beiseite, es passierte nichts, wir hatten Annemarie und den Kerzenständer immer im Blickpunkt.

Gespannt wartete man auf die Preisverteilung. Unser Team spekulierte, dass wir diesmal sicher auf der Rückseite stehen. Aber nein, falsch spekuliert. Wir standen auf der ersten Seite, wie alle andern auch – aber am Ende der Rangliste. What a shame. Wir fühlten uns jedoch als Sieger der Herzen äh Waschbären.

Hier die Sieger der Lego-Competition:

1. Platz: Joyce Burgat, Anita Kürsteiner, Regula Schobel, Anita Hinnen
2. Platz: Nicole Wulf, Iris Moor, Lorena Müller, Claudia Stierli
3. Platz: Lene Stenz, Maja Mumenthaler, Fabienne Amende, Jennifer Zanchetti

Herzliche Gratulation.

Ein grosses Dankeschön gilt allen Teilnehmerinnen, an Peter Gutknecht und Toni Barletta, den Kuchenbäckerinnen, dem Küchenchef Dani mit Crew und Servicepersonal, der Stimmzählerin, den Revisorinnen sowie unserem Vorstand für den grossen Aufwand.

Für die Golf-Ladies:

Heidi Geiler